

30.11.2020

Bis zu 90.000 Euro Zuschuss

NRW-Stiftung unterstützt Gedenkstätte und Begegnungszentrum Abbé Franz Stock in Arnsberg

Arnsberg: Die Gedenk- und Begegnungsstätte Abbé Franz Stock wird modernisiert und erweitert: Für die Sanierung, barrierefreie Zuwegung und Neukonzeption der Ausstellung stellt die NRW-Stiftung dem Franz-Stock-Komitee für Deutschland – Deutsch-Französische Gesellschaft Arnsberg e.V. bis zu 90.000 Euro zur Verfügung. Das beschloss nun der Vorstand der Stiftung unter Vorsitz von Eckhard Uhlenberg.

Der gebürtige Neheimer Abbé Franz Stock ist für die Geschichte der deutsch-französischen Freundschaft von herausragender Bedeutung. Während der deutschen Besatzungszeit im Zweiten Weltkrieg war der katholische Priester Seelsorger in den Gefängnissen von Paris und an der Hinrichtungsstätte auf dem Mont Valérien. Seit 1997 ist in Stocks Elternhaus in Neheim ein Gedenk- und Begegnungszentrum eingerichtet. Möbel und Gegenstände aus Stocks Wohnung in Paris sowie ein Archiv mit Briefen, Fotos und Dokumenten erinnern hier an das Leben und Wirken des Priesters. Um auch größeren Gruppen den Besuch des Hauses zu ermöglichen, soll die Nutzfläche durch einen Erweiterungsbau vergrößert werden. Mit der Förderung der NRW-Stiftung werden die Barrierefreiheit, die Renovierung des historischen Ortes sowie die technische Ausstattung für die Vermittlungsarbeit als außerschulischer Lernort sichergestellt.

Insgesamt konnte die Nordrhein-Westfalen-Stiftung seit ihrer Gründung 1986 rund 3.300 Natur- und Kulturprojekte mit insgesamt etwa 280 Millionen Euro fördern. Das Geld dafür erhält sie überwiegend vom Land NRW aus Lotterieverträgen, zunehmend aber auch aus Mitgliedsbeiträgen ihres Fördervereins und Spenden.

Kontakt:

Stefan Ast
Leiter Kommunikation
Nordrhein-Westfalen-Stiftung
Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege
Roßstraße 133 | 40476 Düsseldorf
Tel. 0211 – 454 85-37
E-Mail stefan.ast@nrw-stiftung.de